

Besteuerung der Erträge für das Geschäftsjahr 2007/2008
30. September 2008
BayernLB Hedge Fonds - Alpha 1 AL
LU0218288230

für die in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen Anteilinhaber

	je Anteil in	EUR	
		Privat- vermögen	Betriebsvermögen Kapital- gesellschaften Personen- gesellschaften
1. Barausschüttung	2,8463	2,8463	2,8463
2. Betrag der Ausschüttung i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG	2,8463	2,8463	2,8463
3. Ausgeschüttete Erträge	2,8463	2,8463	2,8463
4. Thesaurierte Erträge netto	--	--	--
5. Ausschüttungsgleiche Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
In dem Betrag der Ausschüttung und/oder Thesaurierung sind u.a. enthalten:			
6. Ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000
7. Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 InvStG	0,0000	--	--
8. Dividenden gem. § 3 Nr. 40 EStG *)	--	--	0,0000
9. Dividenden gem. § 8 b Abs. 1 KStG ²⁾	--	0,0000	--
10. Realisierte Gewinne i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG *)	--	--	0,0000
11. Realisierte Gewinne i.S.d. § 8 b Abs. 2 KStG ²⁾	--	0,0000	--
12. Erträge aus der Veräußerung von Bezugsrechten auf Freianteile an Kapitalgesellschaften	0,0000	0,0000	0,0000
13. Gewinne aus dem An- und Verkauf inländischer und ausländischer Grundstücke außerhalb der 10-Jahresfris	0,0000	0,0000	0,0000
14. Einkünfte, die aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen steuerfrei sind	0,0000	0,0000	0,0000
15. Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG-E (Zinsschranke):	--	2,8145	2,8145
16. Steuerpflichtiger Betrag 1 (Zinsen und andere Erträge)	2,8463	2,8463	2,8463
17. Steuerrelevanter Bruttobetrag ***)	0,0000	0,0000	0,0000
18. Insgesamt steuerpflichtig ****)	2,8463	2,8463	2,8463
19. Ausländische (um die einbehaltene Quellensteuer erhöhten) Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechnen (Dividenden) *****)	0,0000	0,0000	0,0000
20. Ausländische (um die einbehaltene Quellensteuer erhöhten) Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechnen (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
21. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer) (Dividenden)*****)	0,0000	0,0000	0,0000
22. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer) (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
Anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
23. davon anrechenbare ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Dividenden)*****)	0,0000	0,0000	0,0000
24. davon anrechenbare ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
Anrechenbare fiktive ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
25. davon fiktive ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Dividenden) *****)	0,0000	0,0000	0,0000
26. davon fiktive ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
27. Nach § 34 c Abs. 3 EStG abzugsfähige Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
28. Die anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer (25%) errechnet sich aus einem Dividendenanteil von ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
29. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer (25%) ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
30. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
31. Die anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer errechnet sich aus einem Zinsanteil von ¹⁾	2,8463	2,8463	2,8463
32. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer bei Depotverwahrung (25 v.H.) ¹⁾	0,7116	0,7116	0,7116
33. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾	0,0391	0,0391	0,0391
34. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer bei Eigenverwahrung (25 v.H.) ¹⁾	0,7116	0,7116	0,7116
35. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾	0,0391	0,0391	0,0391
36. Körperschaftsteuer-Minderungsbetrag	--	0,0000	--
37. Absetzung für Abnutzung	0,0000	0,0000	0,0000
38. Ertrag aus Investmentfonds steuerfrei mit Progressionsvorbehalt	0,0000	--	0,0000

*) Für Personengesellschaften erfolgt der Ausweis in Höhe von 100%.

**) Für Personengesellschaften erfolgt der Ausweis in Höhe von 100%.

***) Es erfolgt ein Ausweis in Höhe von 100%. Für Personengesellschaften unterliegt der Betrag zu 60% der Besteuerung, für Kapitalgesellschaften ist er steuerfrei.

****) Dividendenbeiträge wurden im Falle der Personengesellschaften zu 60% berücksichtigt.

*****) Es erfolgt ein Ausweis in Höhe von 100%.

¹⁾ Bei ausländischen vollthesaurierenden Investmentfonds erfolgt zum Zeitpunkt des fiktiven Zuflusses kein Kapitalertragsteuerabschlag. Es handelt sich hierbei um den zu akkumulierenden Betrag der Thesaurierung, welcher bei Veräußerung oder Rückgabe des Anteils dem Zinsabschlag i.H.v. 25% unterliegt. Die Angabe des KES-Betrages erfolgte bei thesaurierenden Investmentfonds ausschließlich im Hinblick auf das gesetzliche Erfordernis gemäß § 5 Abs.1 Nr.2 InvStG.

²⁾ Für Kapitalgesellschaften ist zu beachten, dass nach § 8b Abs. 5 KStG 5% der Veräußerungsgewinne nach § 8b Abs. 2 KStG bzw. 5% der Erträge nach § 8b Abs. 1 KStG als nicht abzugsfähige Betriebsausgaben zu qualifizieren und damit steuerlich hinzuzurechnen.

Die steuerlichen Besonderheiten der §§ 3 Nr. 40 Satz 5 EStG sowie 8 b Abs. 7 und 8 KStG sind auf Anlegerebene zu beachten.

* Die Bemessungsgrundlage iSd § 5 Abs.1 S.1 Nr.1 und Nr.2 InvStG wurde gemäß § 5 Abs.1 S.1 Nr.3 InvStG zusammen mit der erforderlichen Berufsträgerbescheinigung innerhalb der gesetzlichen Frist im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Bemessungsgrundlage nach § 5 Abs.1 S.1 Nr.4 InvStG (akkumulierte ausschüttungsgleiche Erträge)	0,0000
TID (Bemessungsgrundlage für Zinsabschlag bei Ausschüttung gemäß Richtlinie 2003/48/EG für Luxemburger Zahlstellen)	0,0000

Besteuerung der Erträge für das Geschäftsjahr 2007/2008
30. September 2008
BayernLB Hedge Fonds - Alpha 1 InstAL
LU0218288313

für die in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen Anteilinhaber

	je Anteil in	EUR	
		Privat- vermögen	Betriebsvermögen Kapital- gesellschaften Personen- gesellschaften
1. Barausschüttung	0,0000	0,0000	0,0000
2. Betrag der Ausschüttung i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
3. Ausgeschüttete Erträge	0,0000	0,0000	0,0000
4. Thesaurierte Erträge netto	--	--	--
5. Ausschüttungsgleiche Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG	3,2991	3,2991	3,2991
In dem Betrag der Ausschüttung und/oder Thesaurierung sind u.a. enthalten:			
6. Ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000
7. Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 InvStG	0,0000	--	--
8. Dividenden gem. § 3 Nr. 40 EStG *)	--	--	0,0000
9. Dividenden gem. § 8 b Abs. 1 KStG ²⁾	--	0,0000	--
10. Realisierte Gewinne i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG *)	--	--	0,0000
11. Realisierte Gewinne i.S.d. § 8 b Abs. 2 KStG ²⁾	--	0,0000	--
12. Erträge aus der Veräußerung von Bezugsrechten auf Freianteile an Kapitalgesellschaften	0,0000	0,0000	0,0000
13. Gewinne aus dem An- und Verkauf inländischer und ausländischer Grundstücke außerhalb der 10-Jahresfris	0,0000	0,0000	0,0000
14. Einkünfte, die aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen steuerfrei sind	0,0000	0,0000	0,0000
15. Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG-E (Zinsschranke):	--	3,2622	3,2622
16. Steuerpflichtiger Betrag 1 (Zinsen und andere Erträge)	3,2991	3,2991	3,2991
17. Steuerrelevanter Bruttobetrag ***)	0,0000	0,0000	0,0000
18. Insgesamt steuerpflichtig ****)	3,2991	3,2991	3,2991
19. Ausländische (um die einbehaltene Quellensteuer erhöhten) Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechnen (Dividenden) *****)	0,0000	0,0000	0,0000
20. Ausländische (um die einbehaltene Quellensteuer erhöhten) Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechnen (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
21. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer) (Dividenden)*****)	0,0000	0,0000	0,0000
22. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer) (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
Anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
23. davon anrechenbare ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Dividenden)*****)	0,0000	0,0000	0,0000
24. davon anrechenbare ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
Anrechenbare fiktive ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
25. davon fiktive ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Dividenden) *****)	0,0000	0,0000	0,0000
26. davon fiktive ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
27. Nach § 34 c Abs. 3 EStG abzugsfähige Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
28. Die anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer (25%) errechnet sich aus einem Dividendenanteil von ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
29. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer (25%) ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
30. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
31. Die anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer errechnet sich aus einem Zinsanteil von ¹⁾	3,2991	3,2991	3,2991
32. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer bei Depotverwahrung (25 v.H.) ¹⁾	0,8248	0,8248	0,8248
33. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾	0,0454	0,0454	0,0454
34. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer bei Eigenverwahrung (25 v.H.) ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
35. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
36. Körperschaftsteuer-Minderungsbetrag	--	0,0000	--
37. Absetzung für Abnutzung	0,0000	0,0000	0,0000
38. Ertrag aus Investmentfonds steuerfrei mit Progressionsvorbehalt	0,0000	--	0,0000

*) Für Personengesellschaften erfolgt der Ausweis in Höhe von 100%.

**) Für Personengesellschaften erfolgt der Ausweis in Höhe von 100%.

*** Es erfolgt ein Ausweis in Höhe von 100%. Für Personengesellschaften unterliegt der Betrag zu 60% der Besteuerung, für Kapitalgesellschaften ist er steuerfrei.

****) Dividendenbeiträge wurden im Falle der Personengesellschaften zu 60% berücksichtigt.

*****) Es erfolgt ein Ausweis in Höhe von 100%.

¹⁾ Bei ausländischen vollthesaurierenden Investmentfonds erfolgt zum Zeitpunkt des fiktiven Zuflusses kein Kapitalertragsteuerabschlag. Es handelt sich hierbei um den zu akkumulierenden Betrag der Thesaurierung, welcher bei Veräußerung oder Rückgabe des Anteils dem Zinsabschlag i.H.v. 25% unterliegt. Die Angabe des KEST-Betrages erfolgte bei thesaurierenden Investmentfonds ausschließlich im Hinblick auf das gesetzliche Erfordernis gemäß § 5 Abs.1 Nr.2 InvStG.

²⁾ Für Kapitalgesellschaften ist zu beachten, dass nach § 8b Abs. 5 KStG 5% der Veräußerungsgewinne nach § 8b Abs. 2 KStG bzw. 5% der Erträge nach § 8b Abs. 1 KStG als nicht abzugsfähige Betriebsausgaben zu qualifizieren und damit steuerlich hinzuzurechnen.

Die steuerlichen Besonderheiten der §§ 3 Nr. 40 Satz 5 EStG sowie 8 b Abs. 7 und 8 KStG sind auf Anlegerebene zu beachten.

* Die Bemessungsgrundlage iSd § 5 Abs.1 S.1 Nr.1 und Nr.2 InvStG wurde gemäß § 5 Abs.1 S.1 Nr.3 InvStG zusammen mit der erforderlichen Berufsträgerbescheinigung innerhalb der gesetzlichen Frist im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Bemessungsgrundlage nach § 5 Abs.1 S.1 Nr.4 InvStG (akkumulierte ausschüttungsgleiche Erträge)	3,2991
TID (Bemessungsgrundlage für Zinsabschlag bei Ausschüttung gemäß Richtlinie 2003/48/EG für Luxemburger Zahlstellen)	0,0000

Besteuerung der Erträge für das Geschäftsjahr 2007/2008
30. September 2008
BayernLB Hedge Fonds - CYD Commodity Long/Short AL
LU0275502077

für die in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen Anteilinhaber

	je Anteil in		EUR
	Privat- vermögen	Betriebsvermögen Kapital- gesellschaften	Personen- gesellschaften
1. Barausschüttung	2,8039	2,8039	2,8039
2. Betrag der Ausschüttung i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG	2,8039	2,8039	2,8039
3. Ausgeschüttete Erträge	2,8039	2,8039	2,8039
4. Thesaurierte Erträge netto	--	--	--
5. Ausschüttungsgleiche Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
In dem Betrag der Ausschüttung und/oder Thesaurierung sind u.a. enthalten:			
6. Ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000
7. Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 InvStG	0,0000	--	--
8. Dividenden gem. § 3 Nr. 40 EStG *)	--	--	0,0000
9. Dividenden gem. § 8 b Abs. 1 KStG ²⁾	--	0,0000	--
10. Realisierte Gewinne i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG *)	--	--	0,0000
11. Realisierte Gewinne i.S.d. § 8 b Abs. 2 KStG ²⁾	--	0,0000	--
12. Erträge aus der Veräußerung von Bezugsrechten auf Freiteile an Kapitalgesellschaften	0,0000	0,0000	0,0000
13. Gewinne aus dem An- und Verkauf inländischer und ausländischer Grundstücke außerhalb der 10-Jahresfris	0,0000	0,0000	0,0000
14. Einkünfte, die aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen steuerfrei sind	0,0000	0,0000	0,0000
15. Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG-E (Zinsschranke):	--	2,8039	2,8039
16. Steuerpflichtiger Betrag 1 (Zinsen und andere Erträge)	2,8039	2,8039	2,8039
17. Steuerrelevanter Bruttobetrag ***)	0,0000	0,0000	0,0000
18. Insgesamt steuerpflichtig ****)	2,8039	2,8039	2,8039
19. Ausländische (um die einbehaltene Quellensteuer erhöhten) Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechtigen (Dividenden) *****)	0,0000	0,0000	0,0000
20. Ausländische (um die einbehaltene Quellensteuer erhöhten) Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechtigen (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
21. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer) (Dividenden)*****)	0,0000	0,0000	0,0000
22. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer) (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
Anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
23. davon anrechenbare ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Dividenden)*****)	0,0000	0,0000	0,0000
24. davon anrechenbare ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
Anrechenbare fiktive ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
25. davon fiktive ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Dividenden) *****)	0,0000	0,0000	0,0000
26. davon fiktive ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
27. Nach § 34 c Abs. 3 EStG abzugsfähige Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
28. Die anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer (25%) errechnet sich aus einem Dividendenanteil von ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
29. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer (25%) ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
30. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
31. Die anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer errechnet sich aus einem Zinsanteil von ¹⁾	2,8039	2,8039	2,8039
32. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer bei Depotverwahrung (25 v.H.) ¹⁾	0,7010	0,7010	0,7010
33. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾	0,0386	0,0386	0,0386
34. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer bei Eigenverwahrung (25 v.H.) ¹⁾	0,7010	0,7010	0,7010
35. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾	0,0386	0,0386	0,0386
36. Körperschaftsteuer-Minderungsbetrag	--	0,0000	--
37. Absetzung für Abnutzung	0,0000	0,0000	0,0000
38. Ertrag aus Investmentfonds steuerfrei mit Progressionsvorbehalt	0,0000	--	0,0000

*) Für Personengesellschaften erfolgt der Ausweis in Höhe von 100%.

**) Für Personengesellschaften erfolgt der Ausweis in Höhe von 100%.

*** Es erfolgt ein Ausweis in Höhe von 100%. Für Personengesellschaften unterliegt der Betrag zu 60% der Besteuerung, für Kapitalgesellschaften ist er steuerfrei.

****) Dividendenerträge wurden im Falle der Personengesellschaften zu 60% berücksichtigt.

*****) Es erfolgt ein Ausweis in Höhe von 100%.

¹⁾ Bei ausländischen vollthesaurierenden Investmentfonds erfolgt zum Zeitpunkt des fiktiven Zuflusses kein Kapitalertragsteuerabschlag. Es handelt sich hierbei um den zu akkumulierenden Betrag der Thesaurierung, welcher bei Veräußerung oder Rückgabe des Anteils dem Zinsabschlag i.H.v. 25% unterliegt. Die Angabe des KESi-Betrages erfolgte bei thesaurierenden Investmentfonds ausschließlich im Hinblick auf das gesetzliche Erfordernis gemäß § 5 Abs.1 Nr.2 InvStG.

²⁾ Für Kapitalgesellschaften ist zu beachten, dass nach § 8b Abs. 5 KStG 5% der Veräußerungsgewinne nach § 8b Abs. 2 KStG bzw. 5% der Erträge nach § 8b Abs. 1 KStG als nicht abzugsfähige Betriebsausgaben zu qualifizieren und damit steuerlich hinzuzurechnen.

Die steuerlichen Besonderheiten der §§ 3 Nr. 40 Satz 5 EStG sowie 8 b Abs. 7 und 8 KStG sind auf Anlegerebene zu beachten.

* Die Bemessungsgrundlage iSd § 5 Abs.1 S.1 Nr.1 und Nr.2 InvStG wurde gemäß § 5 Abs.1 S.1 Nr.3 InvStG zusammen mit der erforderlichen Berufsträgerbescheinigung innerhalb der gesetzlichen Frist im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Bemessungsgrundlage nach § 5 Abs.1 S.1 Nr.4 InvStG (akkumulierte ausschüttungsgleiche Erträge)	0,0000
TID (Bemessungsgrundlage für Zinsabschlag bei Ausschüttung gemäß Richtlinie 2003/48/EG für Luxemburger Zahlstellen)	0,0000

Besteuerung der Erträge für das Geschäftsjahr 2007/2008
30. September 2008
BayernLB Hedge Fonds - CYD Commodity Long/Short AL2
LU0286973689

für die in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen Anteilinhaber

	je Anteil in		EUR
	Privat- vermögen	Betriebsvermögen Kapital- gesellschaften	Personen- gesellschaften
1. Barausschüttung	0,0000	0,0000	0,0000
2. Betrag der Ausschüttung i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
3. Ausgeschüttete Erträge	0,0000	0,0000	0,0000
4. Thesaurierte Erträge netto	--	--	--
5. Ausschüttungsgleiche Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
In dem Betrag der Ausschüttung und/oder Thesaurierung sind u.a. enthalten:			
6. Ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000
7. Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 InvStG	0,0000	--	--
8. Dividenden gem. § 3 Nr. 40 EStG *)	--	--	0,0000
9. Dividenden gem. § 8 b Abs. 1 KStG ²⁾	--	0,0000	--
10. Realisierte Gewinne i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG *)	--	--	0,0000
11. Realisierte Gewinne i.S.d. § 8 b Abs. 2 KStG ²⁾	--	0,0000	--
12. Erträge aus der Veräußerung von Bezugsrechten auf Freianteile an Kapitalgesellschaften	0,0000	0,0000	0,0000
13. Gewinne aus dem An- und Verkauf inländischer und ausländischer Grundstücke außerhalb der 10-Jahresfrist	0,0000	0,0000	0,0000
14. Einkünfte, die aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen steuerfrei sind	0,0000	0,0000	0,0000
15. Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG-E (Zinsschranke):	--	3,5789	3,5789
16. Steuerpflichtiger Betrag 1 (Zinsen und andere Erträge)	0,0000	0,0000	0,0000
17. Steuerrelevanter Bruttobetrag ***)	0,0000	0,0000	0,0000
18. Insgesamt steuerpflichtig ****)	0,0000	0,0000	0,0000
19. Ausländische (um die einbehaltene Quellensteuer erhöhten) Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechneten (Dividenden) *****)	0,0000	0,0000	0,0000
20. Ausländische (um die einbehaltene Quellensteuer erhöhten) Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechneten (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
21. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer) (Dividenden)*****)	0,0000	0,0000	0,0000
22. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer) (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
Anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
23. davon anrechenbare ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Dividenden)*****)	0,0000	0,0000	0,0000
24. davon anrechenbare ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
Anrechenbare fiktive ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
25. davon fiktive ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Dividenden) *****)	0,0000	0,0000	0,0000
26. davon fiktive ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
27. Nach § 34 c Abs. 3 EStG abzugsfähige Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
28. Die anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer (25%) errechnet sich aus einem Dividendenanteil von ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
29. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer (25%) ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
30. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
31. Die anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer errechnet sich aus einem Zinsanteil von ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
32. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer bei Depotverwahrung (25 v.H.) ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
33. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
34. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer bei Eigenverwahrung (25 v.H.) ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
35. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
36. Körperschaftsteuer-Minderungsbetrag	--	0,0000	--
37. Absetzung für Abnutzung	0,0000	0,0000	0,0000
38. Ertrag aus Investmentfonds steuerfrei mit Progressionsvorbehalt	0,0000	--	0,0000

*) Für Personengesellschaften erfolgt der Ausweis in Höhe von 100%.

**) Für Personengesellschaften erfolgt der Ausweis in Höhe von 100%.

***) Es erfolgt ein Ausweis in Höhe von 100%. Für Personengesellschaften unterliegt der Betrag zu 60% der Besteuerung, für Kapitalgesellschaften ist er steuerfrei.

****) Dividendenerträge wurden im Falle der Personengesellschaften zu 60% berücksichtigt.

*****) Es erfolgt ein Ausweis in Höhe von 100%.

¹⁾ Bei ausländischen vollthesaurierenden Investmentfonds erfolgt zum Zeitpunkt des fiktiven Zuflusses kein Kapitalertragsteuerabschlag. Es handelt sich hierbei um den zu akkumulierenden Betrag der Thesaurierung, welcher bei Veräußerung oder Rückgabe des Anteils dem Zinsabschlag i.H.v. 25% unterliegt. Die Angabe des KEST-Betrages erfolgte bei thesaurierenden Investmentfonds ausschließlich im Hinblick auf das gesetzliche Erfordernis gemäß § 5 Abs.1 Nr.2 InvStG.

²⁾ Für Kapitalgesellschaften ist zu beachten, dass nach § 8b Abs. 5 KStG 5% der Veräußerungsgewinne nach § 8b Abs. 2 KStG bzw. 5% der Erträge nach § 8b Abs. 1 KStG als nicht abzugsfähige Betriebsausgaben zu qualifizieren und damit steuerlich hinzuzurechnen.

Die steuerlichen Besonderheiten der §§ 3 Nr. 40 Satz 5 EStG sowie 8 b Abs. 7 und 8 KStG sind auf Anlegerebene zu beachten.

* Die Bemessungsgrundlage iSd § 5 Abs.1 S.1 Nr.1 und Nr.2 InvStG wurde gemäß § 5 Abs.1 S.1 Nr.3 InvStG zusammen mit der erforderlichen Berufsträgerbescheinigung innerhalb der gesetzlichen Frist im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Bemessungsgrundlage nach § 5 Abs.1 S.1 Nr.4 InvStG (akkumulierte ausschüttungsgleiche Erträge)	0,0000
TID (Bemessungsgrundlage für Zinsabschlag bei Ausschüttung gemäß Richtlinie 2003/48/EG für Luxemburger Zahlstellen)	0,0000

Besteuerung der Erträge für das Geschäftsjahr 2007/2008
30. September 2008
BayernLB Hedge Fonds - CYD Commodity Long/Short ANL
LU0286973689

für die in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen Anteilinhaber

	je Anteil in	EUR	
		Privat- vermögen	Betriebsvermögen Kapital- gesellschaften Personen- gesellschaften
1. Barausschüttung	2,3011	2,3011	2,3011
2. Betrag der Ausschüttung i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG	2,3011	2,3011	2,3011
3. Ausgeschüttete Erträge	2,3011	2,3011	2,3011
4. Thesaurierte Erträge netto	--	--	--
5. Ausschüttungsgleiche Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
In dem Betrag der Ausschüttung und/oder Thesaurierung sind u.a. enthalten:			
6. Ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000
7. Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 InvStG	0,0000	--	--
8. Dividenden gem. § 3 Nr. 40 EStG *)	--	--	0,0000
9. Dividenden gem. § 8 b Abs. 1 KStG ²⁾	--	0,0000	--
10. Realisierte Gewinne i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG *)	--	--	0,0000
11. Realisierte Gewinne i.S.d. § 8 b Abs. 2 KStG ²⁾	--	0,0000	--
12. Erträge aus der Veräußerung von Bezugsrechten auf Freianteile an Kapitalgesellschaften	0,0000	0,0000	0,0000
13. Gewinne aus dem An- und Verkauf inländischer und ausländischer Grundstücke außerhalb der 10-Jahresfris	0,0000	0,0000	0,0000
14. Einkünfte, die aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen steuerfrei sind	0,0000	0,0000	0,0000
15. Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG-E (Zinsschranke):	--	2,3011	2,3011
16. Steuerpflichtiger Betrag 1 (Zinsen und andere Erträge)	2,3011	2,3011	2,3011
17. Steuerrelevanter Bruttobetrag ***)	0,0000	0,0000	0,0000
18. Insgesamt steuerpflichtig ****)	2,3011	2,3011	2,3011
19. Ausländische (um die einbehaltene Quellensteuer erhöhten) Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechnen (Dividenden) *****)	0,0000	0,0000	0,0000
20. Ausländische (um die einbehaltene Quellensteuer erhöhten) Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechnen (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
21. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer) (Dividenden)*****)	0,0000	0,0000	0,0000
22. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer) (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
Anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
23. davon anrechenbare ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Dividenden)*****)	0,0000	0,0000	0,0000
24. davon anrechenbare ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
Anrechenbare fiktive ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
25. davon fiktive ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Dividenden) *****)	0,0000	0,0000	0,0000
26. davon fiktive ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000
27. Nach § 34 c Abs. 3 EStG abzugsfähige Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
28. Die anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer (25%) errechnet sich aus einem Dividendenanteil von ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
29. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer (25%) ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
30. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
31. Die anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer errechnet sich aus einem Zinsanteil von ¹⁾	2,3011	2,3011	2,3011
32. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer bei Depotverwahrung (25 v.H.) ¹⁾	0,5753	0,5753	0,5753
33. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾	0,0316	0,0316	0,0316
34. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer bei Eigenverwahrung (25 v.H.) ¹⁾	0,5753	0,5753	0,5753
35. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾	0,0316	0,0316	0,0316
36. Körperschaftsteuer-Minderungsbetrag	--	0,0000	--
37. Absetzung für Abnutzung	0,0000	0,0000	0,0000
38. Ertrag aus Investmentfonds steuerfrei mit Progressionsvorbehalt	0,0000	--	0,0000

*) Für Personengesellschaften erfolgt der Ausweis in Höhe von 100%.

**) Für Personengesellschaften erfolgt der Ausweis in Höhe von 100%.

*** Es erfolgt ein Ausweis in Höhe von 100%. Für Personengesellschaften unterliegt der Betrag zu 60% der Besteuerung, für Kapitalgesellschaften ist er steuerfrei.

****) Dividenden erträge wurden im Falle der Personengesellschaften zu 60% berücksichtigt.

*****) Es erfolgt ein Ausweis in Höhe von 100%.

¹⁾ Bei ausländischen vollthesaurierenden Investmentfonds erfolgt zum Zeitpunkt des fiktiven Zuflusses kein Kapitalertragsteuerabschlag. Es handelt sich hierbei um den zu akkumulierenden Betrag der Thesaurierung, welcher bei Veräußerung oder Rückgabe des Anteils dem Zinsabschlag i.H.v. 25% unterliegt. Die Angabe des KEST-Betrages erfolgte bei thesaurierenden Investmentfonds ausschließlich im Hinblick auf das gesetzliche Erfordernis gemäß § 5 Abs.1 Nr.2 InvStG.

²⁾ Für Kapitalgesellschaften ist zu beachten, dass nach § 8b Abs. 5 KStG 5% der Veräußerungsgewinne nach § 8b Abs. 2 KStG bzw. 5% der Erträge nach § 8b Abs. 1 KStG als nicht abzugsfähige Betriebsausgaben zu qualifizieren und damit steuerlich hinzuzurechnen.

Die steuerlichen Besonderheiten der §§ 3 Nr. 40 Satz 5 EStG sowie 8 b Abs. 7 und 8 KStG sind auf Anlegerebene zu beachten.

* Die Bemessungsgrundlage iSd § 5 Abs.1 S.1 Nr.1 und Nr.2 InvStG wurde gemäß § 5 Abs.1 S.1 Nr.3 InvStG zusammen mit der erforderlichen Berufsträgerbescheinigung innerhalb der gesetzlichen Frist im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Bemessungsgrundlage nach § 5 Abs.1 S.1 Nr.4 InvStG (akkumulierte ausschüttungsgleiche Erträge)	0,0000
TID (Bemessungsgrundlage für Zinsabschlag bei Ausschüttung gemäß Richtlinie 2003/48/EG für Luxemburger Zahlstellen)	0,0000

Besteuerung der Erträge für das Geschäftsjahr 2007/2008
30. September 2008
BayernLB Hedge Fonds - CYD Commodity Long/Short InstAL
LU0275502663

für die in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen Anteilinhaber

	je Anteil in	EUR		
		Privat- vermögen	Kapital- gesellschaften	Personen- gesellschaften
1. Barausschüttung		3,3472	3,3472	3,3472
2. Betrag der Ausschüttung i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG		3,3472	3,3472	3,3472
3. Ausgeschüttete Erträge		3,3472	3,3472	3,3472
4. Thesaurierte Erträge netto	--	--	--	--
5. Ausschüttungsgleiche Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
In dem Betrag der Ausschüttung und/oder Thesaurierung sind u.a. enthalten:				
6. Ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
7. Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 InvStG	0,0000	--	--	--
8. Dividenden gem. § 3 Nr. 40 EStG *)	--	--	0,0000	0,0000
9. Dividenden gem. § 8 b Abs. 1 KStG ²⁾	--	0,0000	--	--
10. Realisierte Gewinne i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG *)	--	--	--	0,0000
11. Realisierte Gewinne i.S.d. § 8 b Abs. 2 KStG ²⁾	--	0,0000	--	--
12. Erträge aus der Veräußerung von Bezugsrechten auf Freianteile an Kapitalgesellschaften	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
13. Gewinne aus dem An- und Verkauf inländischer und ausländischer Grundstücke außerhalb der 10-Jahresfrist	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
14. Einkünfte, die aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen steuerfrei sind	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
15. Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG-E (Zinsschranke):	--	3,3472	3,3472	3,3472
16. Steuerpflichtiger Betrag 1 (Zinsen und andere Erträge)	3,3472	3,3472	3,3472	3,3472
17. Steuerrelevanter Bruttobetrag ***)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
18. Insgesamt steuerpflichtig ****)	3,3472	3,3472	3,3472	3,3472
19. Ausländische (um die einbehaltene Quellensteuer erhöhten) Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechtigen (Dividenden) *****)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
20. Ausländische (um die einbehaltene Quellensteuer erhöhten) Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechtigen (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
21. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer) (Dividenden)*****)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
22. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer) (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
23. davon anrechenbare ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Dividenden)*****)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
24. davon anrechenbare ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Anrechenbare fiktive ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
25. davon fiktive ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Dividenden) *****)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
26. davon fiktive ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
27. Nach § 34 c Abs. 3 EStG abzugsfähige Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
28. Die anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer (25%) errechnet sich aus einem Dividendenanteil von ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
29. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer (25%) ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
30. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
31. Die anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer errechnet sich aus einem Zinsanteil von ¹⁾	3,3472	3,3472	3,3472	3,3472
32. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer bei Depotverwahrung (25 v.H.) ¹⁾	0,8368	0,8368	0,8368	0,8368
33. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾	0,0460	0,0460	0,0460	0,0460
34. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer bei Eigenverwahrung (25 v.H.) ¹⁾	0,8368	0,8368	0,8368	0,8368
35. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾	0,0460	0,0460	0,0460	0,0460
36. Körperschaftsteuer-Minderungsbeitrag	--	0,0000	--	--
37. Absetzung für Abnutzung	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
38. Ertrag aus Investmentfonds steuerfrei mit Progressionsvorbehalt	0,0000	--	0,0000	0,0000

*) Für Personengesellschaften erfolgt der Ausweis in Höhe von 100%.

**) Für Personengesellschaften erfolgt der Ausweis in Höhe von 100%.

***) Es erfolgt ein Ausweis in Höhe von 100%. Für Personengesellschaften unterliegt der Betrag zu 60% der Besteuerung, für Kapitalgesellschaften ist er steuerfrei.

****) Dividenden erträge wurden im Falle der Personengesellschaften zu 60% berücksichtigt.

*****) Es erfolgt ein Ausweis in Höhe von 100%.

¹⁾ Bei ausländischen vollthesaurierenden Investmentfonds erfolgt zum Zeitpunkt des fiktiven Zuflusses kein Kapitalertragsteuerabschlag. Es handelt sich hierbei um den zu akkumulierenden Betrag der Thesaurierung, welcher bei Veräußerung oder Rückgabe des Anteils dem Zinsabschlag i.H.v. 25% unterliegt. Die Angabe des KEST-Betrages erfolgte bei thesaurierenden Investmentfonds ausschließlich im Hinblick auf das gesetzliche Erfordernis gemäß § 5 Abs.1 Nr.2 InvStG.

²⁾ Für Kapitalgesellschaften ist zu beachten, dass nach § 8b Abs. 5 KStG 5% der Veräußerungsgewinne nach § 8b Abs. 2 KStG bzw. 5% der Erträge nach § 8b Abs. 1 KStG als nicht abzugsfähige Betriebsausgaben zu qualifizieren und damit steuerlich hinzuzurechnen.

Die steuerlichen Besonderheiten der §§ 3 Nr. 40 Satz 5 EStG sowie 8 b Abs. 7 und 8 KStG sind auf Anlegerebene zu beachten.

* Die Bemessungsgrundlage iSd § 5 Abs.1 S.1 Nr.1 und Nr.2 InvStG wurde gemäß § 5 Abs.1 S.1 Nr.3 InvStG zusammen mit der erforderlichen Berufsträgerbescheinigung innerhalb der gesetzlichen Frist im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Bemessungsgrundlage nach § 5 Abs.1 S.1 Nr.4 InvStG (akkumulierte ausschüttungsgleiche Erträge)	0,0000
TID (Bemessungsgrundlage für Zinsabschlag bei Ausschüttung gemäß Richtlinie 2003/48/EG für Luxemburger Zahlstellen)	0,0000

Besteuerung der Erträge für das Geschäftsjahr 2007/2008
30. September 2008
BayernLB Hedge Fonds - CYD Commodity Long/Short InstAL2
LU0275503398

für die in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen Anteilinhaber

	je Anteil in	EUR		
		Privat- vermögen	Kapital- gesellschaften	Personen- gesellschaften
1. Barausschüttung		3,4899	3,4899	3,4899
2. Betrag der Ausschüttung i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG		3,4899	3,4899	3,4899
3. Ausgeschüttete Erträge		3,4899	3,4899	3,4899
4. Thesaurierte Erträge netto		--	--	--
5. Ausschüttungsgleiche Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG		0,0000	0,0000	0,0000
In dem Betrag der Ausschüttung und/oder Thesaurierung sind u.a. enthalten:				
6. Ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren		0,0000	0,0000	0,0000
7. Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 InvStG		0,0000	--	--
8. Dividenden gem. § 3 Nr. 40 EStG *)		--	--	0,0000
9. Dividenden gem. § 8 b Abs. 1 KStG ²⁾		--	0,0000	--
10. Realisierte Gewinne i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG *)		--	--	0,0000
11. Realisierte Gewinne i.S.d. § 8 b Abs. 2 KStG ²⁾		--	0,0000	--
12. Erträge aus der Veräußerung von Bezugsrechten auf Freianteile an Kapitalgesellschaften		0,0000	0,0000	0,0000
13. Gewinne aus dem An- und Verkauf inländischer und ausländischer Grundstücke außerhalb der 10-Jahresfris		0,0000	0,0000	0,0000
14. Einkünfte, die aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen steuerfrei sind		0,0000	0,0000	0,0000
15. Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG-E (Zinsschranke):		--	3,4899	3,4899
16. Steuerpflichtiger Betrag 1 (Zinsen und andere Erträge)		3,4899	3,4899	3,4899
17. Steuerrelevanter Bruttobetrag ***)		0,0000	0,0000	0,0000
18. Insgesamt steuerpflichtig ****)		3,4899	3,4899	3,4899
19. Ausländische (um die einbehaltene Quellensteuer erhöhten) Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechnen (Dividenden) *****)		0,0000	0,0000	0,0000
20. Ausländische (um die einbehaltene Quellensteuer erhöhten) Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechnen (Zinsen)		0,0000	0,0000	0,0000
21. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer) (Dividenden)*****)		0,0000	0,0000	0,0000
22. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer) (Zinsen)		0,0000	0,0000	0,0000
Anrechenbare ausländische Quellensteuer		0,0000	0,0000	0,0000
23. davon anrechenbare ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Dividenden)*****)		0,0000	0,0000	0,0000
24. davon anrechenbare ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Zinsen)		0,0000	0,0000	0,0000
Anrechenbare fiktive ausländische Quellensteuer		0,0000	0,0000	0,0000
25. davon fiktive ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Dividenden) *****)		0,0000	0,0000	0,0000
26. davon fiktive ausländische Quellensteuer auf ausländische Einkünfte (Zinsen)		0,0000	0,0000	0,0000
27. Nach § 34 c Abs. 3 EStG abzugsfähige Quellensteuer		0,0000	0,0000	0,0000
28. Die anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer (25%) errechnet sich aus einem Dividendenanteil von ¹⁾		0,0000	0,0000	0,0000
29. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer (25%) ¹⁾		0,0000	0,0000	0,0000
30. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾		0,0000	0,0000	0,0000
31. Die anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer errechnet sich aus einem Zinsanteil von ¹⁾		3,4899	3,4899	3,4899
32. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer bei Depotverwahrung (25 v.H.) ¹⁾		0,8725	0,8725	0,8725
33. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾		0,0480	0,0480	0,0480
34. Anrechenbare oder zu erstattende Kapitalertragsteuer bei Eigenverwahrung (25 v.H.) ¹⁾		0,8725	0,8725	0,8725
35. Anrechenbarer oder zu erstattender Solidaritätszuschlag auf die anrechenbare Kapitalertragsteuer (5,5 v.H.) ¹⁾		0,0480	0,0480	0,0480
36. Körperschaftsteuer-Minderungsbetrag		--	0,0000	--
37. Absetzung für Abnutzung		0,0000	0,0000	0,0000
38. Ertrag aus Investmentfonds steuerfrei mit Progressionsvorbehalt		0,0000	--	0,0000

*) Für Personengesellschaften erfolgt der Ausweis in Höhe von 100%.

**) Für Personengesellschaften erfolgt der Ausweis in Höhe von 100%.

*** Es erfolgt ein Ausweis in Höhe von 100%. Für Personengesellschaften unterliegt der Betrag zu 60% der Besteuerung, für Kapitalgesellschaften ist er steuerfrei.

****) Dividendenbeiträge wurden im Falle der Personengesellschaften zu 60% berücksichtigt.

*****) Es erfolgt ein Ausweis in Höhe von 100%.

¹⁾ Bei ausländischen vollthesaurierenden Investmentfonds erfolgt zum Zeitpunkt des fiktiven Zuflusses kein Kapitalertragsteuerabschlag. Es handelt sich hierbei um den zu akkumulierenden Betrag der Thesaurierung, welcher bei Veräußerung oder Rückgabe des Anteils dem Zinsabschlag i.H.v. 25% unterliegt. Die Angabe des KEST-Betrages erfolgte bei thesaurierenden Investmentfonds ausschließlich im Hinblick auf das gesetzliche Erfordernis gemäß § 5 Abs.1 Nr.2 InvStG.

²⁾ Für Kapitalgesellschaften ist zu beachten, dass nach § 8b Abs. 5 KStG 5% der Veräußerungsgewinne nach § 8b Abs. 2 KStG bzw. 5% der Erträge nach § 8b Abs. 1 KStG als nicht abzugsfähige Betriebsausgaben zu qualifizieren und damit steuerlich hinzuzurechnen.

Die steuerlichen Besonderheiten der §§ 3 Nr. 40 Satz 5 EStG sowie 8 b Abs. 7 und 8 KStG sind auf Anlegerebene zu beachten.

* Die Bemessungsgrundlage iSd § 5 Abs.1 S.1 Nr.1 und Nr.2 InvStG wurde gemäß § 5 Abs.1 S.1 Nr.3 InvStG zusammen mit der erforderlichen Berufsträgerbescheinigung innerhalb der gesetzlichen Frist im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Bemessungsgrundlage nach § 5 Abs.1 S.1 Nr.4 InvStG (akkumulierte ausschüttungsgleiche Erträge)	0,0000
TID (Bemessungsgrundlage für Zinsabschlag bei Ausschüttung gemäß Richtlinie 2003/48/EG für Luxemburger Zahlstellen)	0,0000